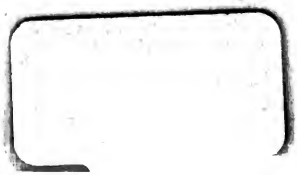
Französische Konversation... zum Schul- und Privatunterric...

Emil Otto, Heinrich Runge

Digitized by Google


Digitized by Google

Digitized by Google

Digitized by Google

Methode Gaspey-Otto-Sauer.

Französische Konversations-Grammatik

zum

Schul- und Privatunterricht.

Von

Dr. Emil Otto.

Neu bearbeitet

von

H. Runge,

Lehrer der neueren Sprachen.

Vierundzwanzigste verbesserte Auflage.

Heidelberg.

Julius Groos' Verlag.

1891.

Digitized by Google

THE NEW YORK
PUBLIC LIBRARY
123364
ASTOR, LENOX AND
TILDEN FOUNDATIONS
R 1921 L

Die **Methode Gaspey-Otto-Sauer** ist mein durch Kauf erworbenes alleiniges Eigentum. Die nach dieser Methode bearbeiteten Lehrbücher werden unablässig verbessert. Alle Rechte, namentlich das Bearbeitungs- und Übersetzungsrecht, sind für alle Sprachen vorbehalten. Nachahmungen und Nachdruck sind gesetzlich verboten. Für entsprechende Mitteilungen bin ich dankbar.

Heidelberg. **Julius Groos'** Verlag.

Digitized by Google

Aus der Vorrede zur achten Auflage.

Bei der beschränkten Zeit, welche die Schule den neueren Sprachen widmen kann, ist es notwendig, daß der Unterricht ein wirklich praktischer sei; Haupterfordernis desselben bleibt: Die Lernlust bei dem Schüler beständig rege zu halten, ihm statt toter Paradigmen und Bruchstücken etwas Ganzes, Lebendiges und Anwendbares zu bieten, ihn die Sprache wirklich verstehen, schreiben und bis zu einem gewissen Grade auch sprechen zu lehren. Dies hat die Methode Gaspey-Otto-Sauer durch Verwebung der Konversation mit der Grammatik angestrebt. Das gesammte Material ist in zwei gesonderte Kurse geteilt, von denen der erste das Skelett der Grammatik in scharf abgegrenzten Lektionen enthält: jede derselben behandelt je nach dem Umfang einen Abschnitt einer Wortart und führt den Lernenden, vom Artikel anfangend, in einer durch die Sache gebotenen neuen Anordnung durch alle Wortarten hindurch zu den unregelmäßigen Zeitwörtern inklusive. Hiernach enthält eine solche Lektion die Darlegung der betreffenden Formen, wenige bündige Regeln mit erläuternden Beispielen, eine französische Übung und eine deutsche ins Französische zu übersetzende Aufgabe über dieselben, nebst den nötigen Wörtern dazu zum Auswendiglernen, und ein leichtes Lesestück, in welchem ein Teil der Formen noch einmal erscheint, aber nicht mehr in kurzen Einzelsätzen, sondern als in einem Sprachganzen. An diese Hauptbestandteile schließt sich nun aber noch ein drittes Element, dessen Verwebung mit der Sprachlehre bisher noch von keinem Grammatiker versucht wurde — das der Konversation, weshalb auch der Name Konversations-Grammatik gewählt wurde. Jede Lektion enthält nämlich am Schlusse eine eigene Rubrik, betitelt: „Sprachübung" oder «Conversation», in welcher über die voranstehenden Übungen, Aufgaben oder Lesestücke in Form von Fragen und Antworten leichte Sprechübungen angestellt werden. Im II. Kursus werden durch mancherlei schwierigere Einzelheiten die Skizzen vervollständigt und die wichtigeren syntaktischen Regeln darangereiht mit steter Hinweisung auf die entsprechenden Lektionen des I. Kursus und teilweiser Wiederholung derselben, wo es nötig ist. An die Stelle der französischen Übungen sind im II. Kursus etwas größere Lesestücke aus guten Schriftstellern eingeschaltet, die wieder

Digitized by Google

zu angefügten Konversationen verarbeitet sind. Am Schlusse des Lehrbuches ist eine Sammlung ausgewählter Redensarten zum Französischsprechen angehängt; ferner eine Reihe freier, in Dialogform gehaltener Aufgaben zum Übersetzen ins Französische, einige poetische Stücke zum Auswendiglernen, einige Briefmuster und schließlich ein Bruchstück aus einem als vorzüglich anerkannten französischen Drama (L'abbé de l'Epée), das sich besonders gut zur Rückübersetzung eignet.

Heidelberg.

Dr. E. Otto.

Vorrede zur neuen Auflage.

Die Änderungen, welche die vorliegende neue Auflage der Otto'schen Konversations-Grammatik zeigt, beziehen sich hauptsächlich auf den Article partitif, Ableitungsregeln bei dem Verbe, Gebrauch des Artikels u. a. m.; es handelte sich meist darum, den Regeln eine präzisere Form zu geben. Dagegen hat die „Aussprache" eine ganz andere Gestalt erhalten. Der neuerdings aufgestellten Forderung folgend, daß bei dem Unterricht in der Aussprache auf die Laute selbst zurückzugehen sei, hat der Unterzeichnete jenes Kapitel gänzlich umgearbeitet. Einigen allgemeinen Bemerkungen über Sprachlaute überhaupt folgt die Darstellung der im Französischen vorhandenen Laute, das Nötige über Bindung, Betonung u. s. w. Bei der Behandlung der Aussprache ist das vorhandene Material vielfach benutzt worden, u. a. die französische Schulgrammatik von Dr. Kühn. Am Schlusse des Buches ist ein Verzeichnis der in den Lektionen vorkommenden Wörter mit phonetischer Aussprachebezeichnung, sowie ein kleines deutsch-französisches Wörterbuch zu den Aufgaben des II. Kursus neu hinzugefügt worden. Möge die neue Auflage bei dem lehrenden und lernenden Publikum wohlwollende Aufnahme finden.

Keilhau bei Rudolstadt.

Heinrich Runge.

Digitized by Google

Inhalt.

Erster Cursus.

	Seite
Über die Aussprache	3
Erste Lektion. Vom Artikel	12
Zweite Lektion. Das Hauptwort	15
Dritte Lektion. Verhältnisfälle (Deklination) der Hauptwörter	17
Vierte Lektion. Verhältnisfälle mit Vorwörtern	21
Fünfte Lektion. Vom sog. Teilungsartikel (Teilform)	23
Sechste Lektion. Fortsetzung. Deklination des Teilungsartikels	25
Siebente Lektion. Von den Eigennamen	28
Achte Lektion. Das Hilfszeitwort avoir	31
Neunte Lektion. Das Hilfszeitwort être	34
Zehnte Lektion. Von der Verneinung und Frageform	36
Elfte Lektion. Bestimmungswörter	42
Zwölfte Lektion. Zueignende Bestimmungswörter	45
Dreizehnte Lektion. Zahlwörter. Grundzahlen	47
Vierzehnte Lektion. Ordnungszahlen	51
Fünfzehnte Lektion. Die unbestimmten Zahlwörter	55
Sechzehnte Lektion. Vom Eigenschaftswort	57
Siebzehnte Lektion. Von der Stellung der Eigenschaftswörter	61
Achtzehnte Lektion. Von der Steigerung der Eigenschaftswörter	65
Neunzehnte Lektion. Die regelmäßigen Zeitwörter. Erste Konjugation auf -er. Donner	68
Lesestück: Le chameau et le chat	74
Zwanzigste Lektion. Bemerkungen zur ersten Konjugation	75
Lesestück: Le renard et la cigogne	78
Einundzwanzigste Lektion. Zweite Konjugation. Finir	79
Lesestück: Le moineau et ses petits	82
Zweiundzwanzigste Lektion. Dritte Konjugation. Vendre	83
Lesestück: Le roi de Perse	87
Dreiundzwanzigste Lektion. Von den Fürwörtern. — Die persönlichen Fürwörter	87
Lesestück: Le rosier	91
Vierundzwanzigste Lektion. Die verbundenen persönlichen Fürwörter	91
Lesestück: Le rosier (Schluß)	96
Fünfundzwanzigste Lektion. Die hinweisenden Fürwörter	96
Fragende Fürwörter	97
Lesestück: La fermière de Chamounie	100
Sechsundzwanzigste Lektion. Die zueignenden Fürwörter	100
Die bezüglichen Fürwörter	101
Lesestück: L'avare	104
Siebenundzwanzigste Lektion. Die unbestimmten Fürwörter	105
Lesestück: Puissance de la concorde	108
Achtundzwanzigste Lektion. Die leidenden Zeitwörter	108
Die neutralen Zeitwörter	111
Lesestück: Le bon maître	113
Neunundzwanzigste Lektion. Fürwörtliche Zeitwörter	114
Lesestück: Le sansonnet	120

Digitized by Google

Seite
Dreißigste Lektion. Unpersönliche Zeitwörter 120
Lesestück: Productions des divers climats . . . 124
Einunddreißigste Lektion. Die Beschaffenheitswörter . . 125
Lesestück: Crésus et Solon 129
Zweiunddreißigste Lektion. Die Umstandswörter . . 129
Lesestück: Crésus et Solon (Schluß) 135
Dreiunddreißigste Lektion. Die Vorwörter 136
Lesestück: Intrépidité de Fabricius 141
Vierunddreißigste Lektion. Die Bindewörter. Einfache . 141
Lesestück: L'Afrique 144
Fünfunddreißigste Lektion. Fortsetzung der Bindewörter. Die zusammengesetzten 145
Lesestück: Joseph II. 147
Sechsunddreißigste Lektion. Die Empfindungslaute . . 148
Lesestück: Vœu pour le jour de naissance d'un père . 149
Siebenunddreißigste Lektion. Von den unregelmäßigen Zeitwörtern 150
Verzeichnis derselben. Erste Klasse 151
Lesestück: Compassion et indifférence 160
Achtunddreißigste Lektion. Fortsetzung. Zweite Klasse . 160
Lesestück: Le corbeau et le renard 165
Neununddreißigste Lektion. Schluß. Dritte Klasse . . 165
Lesestück: La charité 173
Vierzigste Lektion. Die mangelhaften Zeitwörter . . . 174
Alphabetisches Verzeichnis der unregelmäßigen und mangelhaften Zeitwörter 176
Vermischte Übungssätze in Fragen und Antworten . . 178—184

Zweiter Cursus.

Über die Rechtschreibung der Wörter 185
Verzeichnis der Homonymes 190
Einundvierzigste Lektion. Über das Geschlecht der Hauptwörter. Regeln über dasselbe 192
Doppeltes Geschlecht einiger Hauptwörter 195
Bildung der weiblichen Form 198
Lesestück: Vraie générosité 199
Zweiundvierzigste Lektion. Von der Mehrzahl der Hauptwörter 201
Zusammengesetzte Hauptwörter 202
Lesestücke: La fauvette. — Le castor . . . . 205—206
Dreiundvierzigste Lektion. Vom Gebrauch des Artikels . 207
Setzung des bestimmten Artikels 207
Weglassung des bestimmten Artikels 209
Weglassung des unbestimmten Artikels 211
Weglassung jeden Artikels 213
Lesestücke: Alexandre. — Démosthène . . . . 215—216
Vierundvierzigste Lektion. Eigentümlicher Gebrauch von de 217
Eigentümlicher Gebrauch von à 222
Lesestücke: Magnanimité d'un sauvage 223
Fünfundvierzigste Lektion. Eigentümlichkeiten beim Gebrauch von Eigennamen 225
Lesestücke: Cornélie, la mère des Gracques 230
Bruxelles 231

Digitized by Google

Seite
Sechsundvierzigste Lektion. Über die zueignenden Beiwörter 232
Lesestück: Eudamidas 235
Siebenundvierzigste Lektion. Über die Zahlwörter . . 236
Lesestücke: La terre. — Charles XII. . . . 238—239
Achtundvierzigste Lektion. Über die Eigenschaftswörter . 240
Von der Stellung der Eigenschaftswörter 244
Lesestücke: L'oiseau-mouche. — L'éléphant . . 245—246
Neunundvierzigste Lektion. Persönliche Fürwörter . . 248
Über den Gebrauch von en und y 250
Lesestück: L'enfant prodigue 253
Fünfzigste Lektion. Über die fragenden Fürwörter . . 255
Lesestück: Servilius se défend devant le peuple . . 257
Einundfünfzigste Lektion. Über die bezüglichen Fürwörter . 258
Lesestück: Suite de Servilius 262
Zweiundfünfzigste Lektion. Über die unbestimmten Fürwörter 264
Lesestück: Cicéron 269
Dreiundfünfzigste Lektion. Beschaffenheitswörter . . . 271
Bemerkungen zu den Umstandswörtern 272
Lesestück: Le connétable de Bourbon et Bayard . . 274
Vierundfünfzigste Lektion. Über die Verneinungswörter . 276
Gebrauch von ne ohne Verneinung im Deutschen . . 279
Lesestück: Lettre de J. J. Rousseau 280
Fünfundfünfzigste Lektion. Über die Vorwörter . . . 282
Gebrauch der deutschen Vorwörter 286
Lesestück: Alexandre Selkirk 289
Sechsundfünfzigste Lektion. Über die Bindewörter . . 291
Über den Gebrauch von que ohne Subjonctif . . . 294
Lesestück: Suite d'Alexandre Selkirk 296
Siebenundfünfzigste Lektion. Von der Ergänzung der Zeitwörter (régime). Arten des régime . . . 298
Stellung der Ergänzungen 300
Lesestück: Suite d'Alexandre Selkirk 302
Achtundfünfzigste Lektion. Zeitwörter, deren régime in beiden Sprachen verschieden ist 303
1) Zeitwörter mit dem Akkusativ 303
2) Zeitwörter mit dem Dativ 304
3) Zeitwörter mit dem Genitiv 305
4) Zeitwörter mit mehrfachem régime 306
Lesestück: Marius dans les marais de Minturnes . . 308
Neunundfünfzigste Lektion. Bemerkungen:
1) Zu den neutralen Zeitwörtern 309
2) Zu den fürwörtlichen Zeitwörtern 312
3) Zu den unpersönlichen Zeitwörtern 312
Lesestück: Incendie de Moscou 315
Sechzigste Lektion. Eigentümlichkeiten einiger Zeitwörter . . 317
Eigentümlicher Gebrauch einiger französischer Zeitwörter . 318
Eigentümlicher Gebrnuch einiger deutscher Zeitwörter . . 319
Lesestück: Suite de l'incendie de Moscou . . . 321
Einundsechzigste Lektion. Von den Redeweisen . . . 324
Von dem Gebrauch der Zeiten des Indicatif . . . 325
Présent 325
Imparfait 325
Passé défini 327

Digitized by Google

Seite

Passé indéfini 329
Plusqueparfait und antérieur 330
Futur 331
Conditionnel 332
Impératif 333
Leseſtück: Suite de l'incendie de Moscou . . . 333
Zweiundſechzigſte Lektion. Von der Folge der Zeiten . . 336
Gebrauch des Subjonctif 337
Bindewörter mit dem Subjonctif 344
Leseſtück: L'Évangile 347
Dreiundſechzigſte Lektion. Vom Infinitif 349
Der unabhängige Infinitiv 349
Der bloße Infinitiv ohne de oder à 350
Der Infinitiv mit de 352
Der Infinitiv mit à 354
Leseſtück: Suite de l'incendie de Moscou . . . 360
Vierundſechzigſte Lektion. Von den Partizipien . . . 362
Vom Participe actif 362
I. Vom Participe présent (ohne en) 363
II. Vom Gérondif (mit en) 365
Leseſtück: Gesler conduit Tell à Kusnach . . . 368
Fünfundſechzigſte Lektion. Vom Participe passé . . 370
Vom Participe absolu 375
Leseſtück: Suite de Gesler 377
Sechsundſechzigſte Lektion. Von der Wortfolge . . . 379

Anhang.

I. Ausgewählte Redensarten zum Franzöſiſchſprechen . . 384
II. Stücke zum Überſetzen ins Franzöſiſche 393
III. Poetiſche Stücke zum Auswendiglernen 404
IV. Briefmuſter 408
V. Billete 413
VI. Bruchſtück aus dem Drama «L'abbé de l'Épée» . . 413
Wörterverzeichnis mit phonetiſcher Ausſprachebezeichnung . 419
Wörterverzeichnis zu den Aufgaben des II. Cursus . . 439

Bemerkung.

☞ Diejenigen Wörter, welche mit eckigen Klammern [..] eingeſchloſſen ſind, ſollen im Franzöſiſchen nicht überſetzt werden; dagegen ſind die in den runden Klammern (..) ſtehenden zu überſetzen oder zu benützen.

Digitized by Google